

Inhalt.

Die Entwicklung der Verwaltung in Provinz, Stadt und Land.

	Seite
Die Verfassung in Stadt und Land Lüneburg bis 1885	3
Die sechs Landdrosteien	3
Die alte Aemter- und Städteverfassung	3
Die Kreisverfassung von 1867	3
Der Kreishauptmann	3
Amtsversammlungen und Kreistage	3
Die Regierungsbezirke (1883)	3
Die Kreisordnung von 1884	4
Die Stadtkreise und Landkreise	4
Die Provinzialordnung von 1884	4

Die Kreisverfassung von 1884	5
Die Unterschiede in der leitenden Vertretung der Stadtkreise und Landkreise	5
Befugnisse des Magistrats und des Landrats	5
Besondere Stellung bestimmter Städte in den Landkreisen	5
Kleinere Städte und Flecken in den Landkreisen	6
Die Landgemeinden	6

Die Genehmigung der Beschlüsse der verschiedenen Selbstverwaltungskörperschaften	6
Die Bestätigung der Beamten der Selbstverwaltung	6
Die Bürgermeister	7

Die Zusammensetzung und Wahl der Verwaltungskörperschaften des Stadtkreises und Landkreises Lüneburg und ihre Tätigkeit	7
Der Magistrat	7
Das Bürgervorsteher-Kollegium	8
Die städtischen Kollegien	8
Der Stadtausschuß	8
Der Landrat	9
Die Kreisdeputierten	9
Der Kreistag	9
Der Kreisauschuß	9
Die Verfassung der Gemeinden des Landkreises	10